

Düngebedarfsermittlung und Dokumentation im Satzweisen Anbau

Definition satzweiser Anbau: Ein Schlag wird nicht in kurzer Zeit komplett bepflanzt/ingesät. Stattdessen werden über einen längeren Zeitraum hinweg regelmäßig kleine Teilflächen eingesät/bepflanzt, um eine kontinuierliche Marktbelieferung sicherzustellen. Auf vielen Betrieben erfolgt der satzweise Anbau in wöchentlichen Abständen, es sind aber auch andere zeitliche Abstände, z.B. alle 14 Tage, üblich. Die Regelungen in diesem Merkblatt beziehen sich auf den satzweisen Anbau auf einem Schlag mit einer einheitlichen Kultur.

Weiterführende Erläuterungen zum Satzanbau mit mehreren Kulturen auf einem Schlag im Rahmen der Kleinstschlagregelungen finden Sie in diesem Merkblatt zur Kleinstschlagregelung

<https://www.landwirtschaftskammer.de/landwirtschaft/ackerbau/duengung/portal/pdf/kleinstschlagregelung.pdf>

Düngebedarfsermittlung (DBE)

Im satzweisen Anbau ist eine Düngebedarfsermittlung 6 Wochen ab Erstellungsdatum gültig.

- ➔ Bei wöchentlicher Pflanzung gilt die erste DBE für maximal 6 Sätze. Danach ist eine neue DBE anzufertigen.
- ➔ Wetterbedingt treten gerade im Frühjahr manchmal Verzögerungen im Pflanzablauf auf, sodass abweichend von der Planung innerhalb von 6 Wochen beispielsweise nur vier statt sechs Sätze gepflanzt werden. Dann gilt die erste DBE entsprechend nur für 4 Sätze.

Im satzweisen Anbau sind maximal 3 DBEs je Schlag verpflichtend.

- ➔ Bei kontinuierlicher Bepflanzung eines Schlages muss nach 18 Wochen keine neue DBE mehr erstellt werden, die letzte DBE kann weiterverwendet werden.
- ➔ Achtung! Dies gilt nur, wenn es sich weiterhin um die erste Gemüsekultur im Jahr handelt! Kommt es zur Zweitbelegung des Schlages (Gemüse nach Gemüse), ist eine neue DBE mit verpflichtender Bodenprobe zu erstellen! In der Praxis müssen daher letztendlich oft doch mehr als 3 DBEs gerechnet werden. Auch, wenn sich die im Satzanbau angebaute Kultur ändert, muss von vorne gezählt werden.

Düngedokumentation

Die Düngedokumentation muss jeder Düngemaßnahme innerhalb von 2 Tagen erfolgen

- ➔ Es ist nicht möglich, analog zur DBE mehrere Sätze für die Düngedokumentation zusammenzufassen
 - Ausnahme: Alle Sätze werden im Voraus gedüngt – davon ist jedoch abzuraten, weil der Dünger bis zur Pflanzung der späteren Sätze ausgewaschen werden könnte.

Die Pflanzung einzelner großer Sätze erstreckt sich manchmal bereits über mehrere Tage bis hin zu einer Woche. In vielen Betrieben ist die Düngung an die Pflanzung gekoppelt (z.B. Düngestreuer und Pflanzmaschine an einem Schlepper). In diesem Fall ist es in NRW

ausreichend, wenn die Dokumentation erst dann erfolgt, wenn der komplette Satz gedüngt wurde. Diese Regelung gilt auch, wenn nur ein Satz je Schlag gepflanzt wird.

Praktische Umsetzung der Anforderungen

In den meisten Programmen müssen DBE und Doku die gleiche Flächengrundlage haben

- ➔ Es muss eine DBE für jeden Satz angelegt werden!
- ➔ Bei für den Gemüsebau geeigneten Programm (auch im Düngportal NRW) wird dies durch eine Mehrfachbuchungsfunktion erleichtert. Das heißt, die Daten für die DBE werden nur einmal eingegeben und die DBE dann für weitere Sätze mit einem Klick kopiert.

Satzweiser Anbau im Düngportal NRW

Diese Anleitung richtet sich an Nutzer, die mit den Grundfunktionen des Düngportals bereits vertraut sind. Wenn Sie sich bisher noch nicht mit dem Düngportal befasst haben, empfehlen wir Ihnen zunächst diese Kurzanleitung

<https://www.landwirtschaftskammer.de/landwirtschaft/ackerbau/duengung/portal/pdf/kurzanleitung-duengportal.pdf>

Sätze anlegen

Um Sätze anzulegen, müssen Sie die Fläche nicht in Teilschläge unterteilen! Sätze werden stattdessen als Nutzungen auf einer Fläche angelegt. So legen Sie einen Satz an:

1. Schlagverwaltung – Nutzungen – Nutzung hinzufügen

Nr.	Name	Fläche ha	Flächennutzung
1.300	Schmalstraße	0,7194	Ackerland
1.310	weiße Villa	1,1532	Ackerland

Aussaat/Pflanzung	Status	Kultur
-------------------	--------	--------

- Es öffnet sich ein Fenster. Hier geben Sie zunächst die Kultur an. Bei Gemüsekulturen öffnet sich dann eine weitere Zeile, in der Sie die Satznummer eingeben können. Geben Sie unter Nutzungsfläche die entsprechende Satzgröße an. Diese kann so groß wie der Schlag oder kleiner sein. Geben Sie die entsprechenden Daten ein und drücken Sie auf Speichern.

Nutzung anlegen Speichern ✕

Mehrfachbuchung für Schläge: ✓

Kultur
Ergänzende Informationen zu [Zwischenfrüchte](#) und [Kartoffeln](#).

Aussaat/Pflanzung 📅

Kulturende (Umbruch) 📅

Nutzungsfläche [ha]

Satznummer ⓘ

Anteil Leguminosen [%]

- Wiederholen Sie Schritte 1 und 2 für weitere Sätze. Erscheint hinter der Nutzung ein rotes Ausrufezeichen, so bedeutet das, dass die angelegte Nutzungsfläche größer als die Grundfläche des Schlages ist. Das sollte in der Erstbelegung nicht passieren. Überprüfen Sie in diesem Fall noch einmal, ob Sie überall die richtige Nutzungsgröße eingegeben haben und bearbeiten Sie die Nutzung ggf. noch einmal.

Blumenkohl ^{DBE}	2	2,5064 ⚠
Blumenkohl ^{DBE}	1	2,5064 ⚠

Düngebedarfsermittlung für mehrere Sätze gleichzeitig rechnen

Klicken Sie dazu unter „Düngung“ die Berechnungen für beiden Sätze jeweils einmal an, sodass sie grün hinterlegt sind.

	01.10.2021	Chinakohl	0,3745	210	700	700	110	4
Nein	01.06.2021	Erdbeeren, Pflanzung + Wurzelspeicher	1,4387	0	0	0	0	0
Nein	01.06.2021	Salate, Kopfsalat (Satz 1)	0,3000	150	500	500	150	4
	07.06.2021	Salate, Kopfsalat (Satz 2)	0,4000	150	500	500	150	6
							Summe N für Nicht-nitratbelastete Flächen [kg N]:	5
							Summe N für nitratbelastete Flächen nach §13a (inkl. §13a N-Abzug) [kg N]:	7
							Summe N für alle Flächen [kg N]:	6

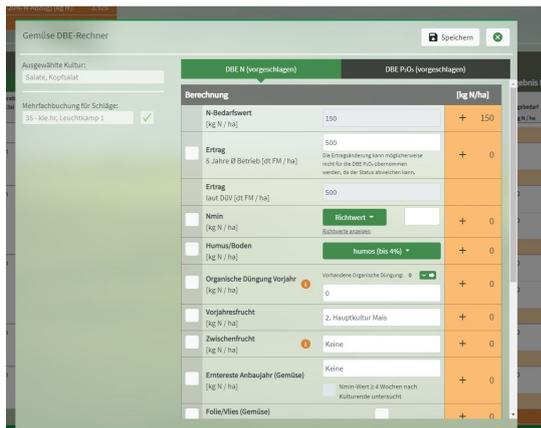
Dann klicken Sie oben auf das Taschenrechnersymbol.

The screenshot shows the software interface with the 'Düngung' (Fertilization) tab selected. At the top, there are navigation tabs: Betriebsdaten, Düngung, Pflanzenschutz, Wetter, and Berichte. Below these are sub-tabs: Bedarfsermittlung (DBE), Optimierung, Dokumentation, Beweidung, Planung, and Bilanz. The current year is set to 2021. There are buttons for 'Ansicht drucken', 'Bericht generieren', and 'Alle DBEs aktualisieren'. A tip banner from the LWK NRW is visible. Below that, a summary table shows nitrogen requirements for all crops. The main table, 'Übersicht Ackerkulturen & Gemüse', has columns for Schlag, Fruchtfolge, and Berechnung. The calculator icon in the 'Berechnung' column is circled in red.

Summen Betrieb - alle Kulturen			
Summe N für Nicht-nitratbelastete Flächen [kg N]:	9.940		
Summe N für nitratbelastete Flächen nach §13a (inkl. -20% N-Abzug) [kg N]:	3.925		
Summe N für alle Flächen [kg N]:	13.866		

Übersicht Ackerkulturen & Gemüse													
Schlag				Fruchtfolge		Berechnung			Ergebnis N				
Nr.	Name	Fläche	Nitratbelastete Fläche (§13a)	Aussaat/Pflanzung	Kultur	Fläche	N-Bedarfswert lt. DüV	Ertrag 5 Jahre Ø Betrieb	Ertrag laut DüV	N-Düngebedarf	N-Düngebedarf	Status	Änderungsdatum
		ha				ha	kg N / ha	dt FM / ha	kg N / ha	kg N / ha	kg N / Fläche		
28	kle.hr, Öko 2 A	4,2571	Nein	01.06.2021	Chinakohl	4,2571	210	700	700	180	766	geplant	29.04.2021
										766			

Es öffnet sich das bekannte Fenster für die Düngebedarfsermittlung, hier können Sie z.B. einen Nmin-Wert eingeben. Dieser wird dann für beide Flächen übernommen.



Nach dem Schließen des Fensters können Sie das Ergebnis überprüfen. An der umkreisten Stelle wurde der Düngbedarf nun für beide Sätze geändert.

Datum	Kultur	Fläche [ha]	N-Bedarf [kg N/ha]	Ertrag [t/ha]	Humus/Boden	Organische Düngung Vorjahr [kg N/ha]	Vorjahresfrucht	Zwischenfrucht	Erntestermin Anbaujahr (Gemüse)	Folie/Vlies (Gemüse)	Summe N für alle Flächen [kg N]
01.06.2021	Erdbeeren, Pflanzung + Wurzelspeicher	1,4387	0	0	0	0	0	0	0	0	157
01.06.2021	Salate, Kopfsalat (Satz 1)	0,3000	150	500	500	130	39	geplant	28.05.2021	0	0
07.06.2021	Salate, Kopfsalat (Satz 2)	0,4000	150	500	500	130	52	geplant	28.05.2021	0	0
										91	
Summe N für Nicht-nitratbelastete Flächen [kg N]:										5.933	
Summe N für nitratbelastete Flächen nach §13a (inkl. §13a N-Abzug) [kg N]:										792	
Summe N für alle Flächen [kg N]:										6.725	